

PRESSEMITTEILUNG

Einladung zum Interviewtermin: SLOW FOOD STORY

Am 9. September steht Regisseur Stefano Sardo für Interviews in der Berliner Markthalle Neun zur Verfügung.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie zu einem kulinarischen Interview-Termin am **Montag, 9. September, in der Markthalle Neun** in Berlin-Kreuzberg mit dem Regisseur des außergewöhnlichen Dokumentarfilms **SLOW FOOD STORY** einladen. Mit liebevoller Sorgfalt porträtiert **Stefano Sardo** in **SLOW FOOD STORY** die alte Garde einer sanften Revolutionsbewegung, die mit Kraft und Mut seit fast 30 Jahren für einen bewussteren Umgang mit Lebensmitteln kämpft. Am **10. Oktober 2013** startet **SLOW FOOD STORY** im Verleih von Pandastorm Pictures bundesweit in den deutschen Kinos.

Der Termin findet statt mit der freundlichen Unterstützung von Slow Food Deutschland e.V. und der Markthalle Neun GmbH.

Montag, 09. September, um 12:00 Uhr
Markthalle Neun
Eisenbahnstraße 42, 10997 Berlin

Im Rahmen des Pressetermins stehen neben dem Regisseur Stefano Sardo auch Dr. Ursula Hudson, die Vorsitzende von Slow Food Deutschland e.V., sowie Florian Kliem, Küchenchef der Kantine der Markthalle Neun, für Interviews zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bis 30. August 2013 bei **mm filmpresse** zurück:
Sophia Ebert / Tel. 030 – 41 71 57 23 / Email: ebert@mm-filmpresse.de oder
Sylvia Müller / Tel. 030 – 41 71 57 22 / E-Mail mueller@mm-filmpresse.de



Regisseur **Stefano Sardo** wurde 1972 im norditalienischen Bra geboren – in der Stadt, von der aus die Slow-Food-Bewegung ihren Anfang nahm. Sardo ist ein Multitalent: Er schreibt Drehbücher, Kurzgeschichten und Romane, ist Frontmann der italienischen Rockband „Mambassa“ und Leiter des Kurzfilm-Festivals „Corto in Bra“. Für den erfolgreichen Thriller LA DOPPIA ORA (DIE STUNDE DES VERBRECHENS) und dessen US-amerikanische Adaption THE DOUBLE HOUR verfasste Sardo das Drehbuch.

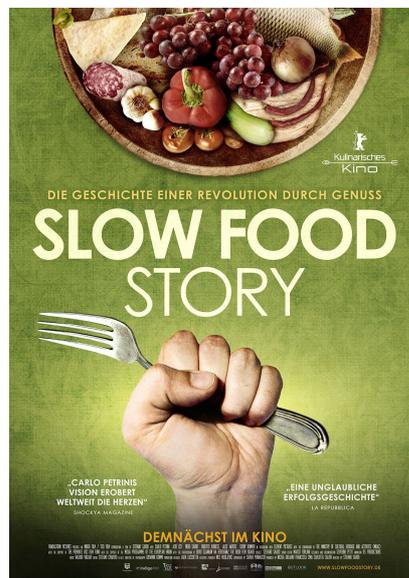
Die 121 Jahre alte Markthalle Neun in Kreuzberg (<http://www.markthalleneun.de/>) ist ein bunter Markt, auf dem Lebensmittelkultur, -handwerk und -qualität gelebt, vermittelt und diskutiert wird. Das Angebot ist saisonal, regional und natürlich auch international. Besonders wichtig ist dabei der direkte Kontakt zu den Erzeugern der Lebensmittel.

Ablauf:

12:00 Uhr Interviews in der Markthalle

13:00 Uhr Regionale Tapas von Küchenchef Florian Kliem

14:00 Uhr Interviews in der Markthalle



Kinostart: 10. Oktober 2013

im Verleih von Pandastorm Pictures

ein Film von Stefano Sardo

Dokumentarfilm, Italien 2013, 73 Minuten, Dolby Digital

mit Carlo Petrini und Azio Citi

Synopsis: Die ganze Welt ist von Fast-Food-Filialen besetzt... Die ganze Welt? Nein! Eine von unbeugsamen Italienern bevölkerte kleine Stadt hört nicht auf, den erdumspannenden Burgern und ihrem Gefolge Widerstand zu leisten. Was in der kleinen Stadt Bra im Nordwesten Italiens vor 25 Jahren als fast aussichtsloser Kampf gegen Fast-Food-Konzerne begann, ist heute zu einer internationalen Bewegung geworden: „Slow Food“. Ihr Zaubertrank ist der gute italienische Wein und ihr Kampfgeist kann sich mit dem der berühmten Gallier allemal messen. In über 150 Ländern setzt sich „Slow Food“ mittlerweile für einen bewussten Umgang mit Lebensmitteln ein – in der Produktion ebenso wie in der Zubereitung.

Spannend und amüsant erzählt Regisseur Stefano Sardo die **SLOW FOOD STORY** und zeigt, dass hinter „Slow Food“ mehr steht, als die Liebe zu gutem Essen: Es geht um den Erhalt kultureller und biologischer Vielfalt, um den Schutz des Planeten und um bewusste Entschleunigung im eigenen Leben. Wir haben es schon geahnt: Schneller, höher, weiter ist

nicht immer besser. Aber wie sich aus dem Wahnsinn ausklinken? **SLOW FOOD STORY** zeigt, dass es möglich ist.

Presseheft und Bildmaterial stehen Ihnen unter www.mm-filmpresse.de zur Verfügung.

Die Agentur **mm filmpresse** hat die Pressebetreuung von **SLOW FOOD STORY** übernommen. Bei Fragen und Wünschen wenden Sie sich jederzeit gern an Sylvia Müller unter Tel. 030/ 41 71 57 22 oder E-Mail: mueller@mm-filmpresse.de und Sophia Ebert, Tel. 030/ 41 71 57 23 oder E-Mail: ebert@mm-filmpresse.de.

Mit herzlichen Grüßen,
Sylvia Müller